



**Kassenärztliche Vereinigung
Mecklenburg-Vorpommern**
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Drei Länder – eine QS-Kommission

Arbeitsgemeinschaft Qualitätssicherung der Nord-KVen nimmt Arbeit auf

Bad Segeberg / Hamburg / Schwerin (05.03.2008)

Die Kassenärztlichen Vereinigungen Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern haben heute die „Arbeitsgemeinschaft Qualitätssicherung der Nord-KVen“ gestartet. Damit soll die Qualität in der vertragsärztlichen Versorgung verbessert werden.

Unter dem Dach der Arbeitsgemeinschaft sind Kompetenzzentren für verschiedene Leistungsbereiche eingerichtet worden, wobei jede der drei Kassenärztlichen Vereinigungen für bestimmte Indikationen zuständig ist. So sind bei der KV Schleswig-Holstein die Bereiche Kernspintomographie und Akupunktur angesiedelt. Die KV Hamburg ist für Schmerztherapie, Dialyse und Photodynamische Therapie zuständig. Die KV Mecklenburg-Vorpommern übernimmt den Bereich Koloskopie.

Für die Qualitätssicherung in den Praxen bedeutet das folgendes: Künftig werden Dokumentationen, die für die Durchführung von Stichproben erforderlich sind, nicht mehr von der zuständigen „Heimat-KV“, sondern von dem jeweils eingerichteten Kompetenzzentrum angefordert. Die Überprüfung selbst erfolgt dann durch die Mitglieder einer neu eingerichteten überregionalen Qualitätssicherungskommission. Die Prüfungsergebnisse gehen anschließend an die zuständige Kassenärztliche Vereinigung, die wiederum die beteiligten Ärzte informiert.

Die Vorteile der Zusammenarbeit der drei Nord-KVen liegen auf der Hand: „Durch die Einrichtung der überregionalen Qualitätssicherungskommission werden nicht nur Verwaltungskosten eingespart, sondern auch die Prozesse selbst verbessert. Die Überprüfung nach einheitlichen Standards und durch Kommissionsmitglieder der drei Nord-KVen optimiert die bereits bestehenden Maßnahmen der Qualitätssicherung“, betonten die Vorstände der drei KVen.

Außerdem ist geplant, dass die KVen auch im Bereich der Fortbildung enger zusammenarbeiten. Dadurch könnte das Fortbildungsangebot deutlich erweitert werden.

Kassenärztliche Vereinigung
Schleswig-Holstein

Marco Dethlefsen
Pressesprecher

Bismarckallee 1-6
23795 Bad Segeberg
* 23782 Bad Segeberg
É 04551 883-381
Ê 04551 883-396
) 0172 5490093
š marco.dethlefsen@kvsh.de
š presse@kvsh.de
ü www.kvsh.de

Kassenärztliche Vereinigung
Hamburg

Barbara Heidenreich
Abteilungsleiterin
Öffentlichkeitsarbeit

Humboldtstr. 56
22083 Hamburg
É 040 / 22 802-534
Ê 040 / 22 802-420
š barbara.heidenreich@kvvh.de
ü www.kvvh.de

Kassenärztliche Vereinigung
Mecklenburg-Vorpommern

Eveline Schott
Abteilungsleiterin
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Neumühler Straße 22
19057 Schwerin
É 0385 / 74 31 212
Ê 0385 / 74 31 213
š presse@kvmv.de
ü www.kvmv.de